

schickten und aufgeklärten Erzieher bekannt. Seine Briefe einer kleinen Sittenakademie zum Nutzen und Vergnügen der Jugend 1777. enthalten eine gelehrige, Knaben faßliche und brauchbare Moral zum gesitteten Leben. Sie verdienen der heranwachsenden Jugend empfohlen zu werden, so wie seine Vorbereitung zur französischen Sprache für Töchter 1781. — Die junge Haushälterinn, ein Buch für Mütter und Töchter 3 Bände 1785. und der Auszug der heiligen Geschichte, ein Lesebuch für Kinder 1788. Er hat auch mehrere dramatische Arbeiten bekannt gemacht, die nicht schlecht sind.

Johann Friedrich Zöllner.

Prediger an der Marienkirche zu Berlin *). — Ein heller Kopf, und ein vortreflicher Kanzelredner. Er gehört unter die aufgeklärten Schriftsteller Berlins, der mit gründlichen Kenntnissen einen gebildeten Geschmack verbindet. Seine Sprache ist rein, deutlich und zierlich. Sein Lesebuch für alle Stände ist besonders für die gesittetern Stände eine sehr glücklich gewählte Lektüre, und ungemein dienlich, edle Grundsätze, ächten Geschmack, nützliche Kenntnisse, und wahre Tugend aus reiner Gottesverehrung immer mehr zu verbreiten. Es verdient die uneingeschränkteste Empfehlung, und Niemand wird es, ohne Belehrung und Un-

Do 2

terz

*) Seitdem Herr Probst Spalding sein Amt niedergelegt hat, versteht Herr Zöllner seine Stelle intermistisch, und rückt nach dem Tode des erstern in dessen Stelle als Probst ein.